



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

04.02.1937 (Nr. 34)

Dor Beginn des heidberufswetkamps 1937

Die Weltzeitung der Nationalsozialistischen Bewegung Deutschlands Parteiamtliche Tageszeitung Nachrichtenblatt der Deutschen Arbeitsfront Bremen Amtsblatt des Senats der Freien Hansestadt Bremen

Das amtliche Verhinderungsbild des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen... Einzelpreis 15 Hpf.

„Sein Sterben ist uns heiligste Verpflichtung!“ heute vor einem Jahr streckte die Kugel eines feigen Juden den Landesgruppenleiter Wilhelm Gustloff nieder

Unser Tagesspiegel... Am Grabe des ermordeten Landesgruppenleiters Wilhelm Gustloff in Schwerin findet heute eine Gedenkfeier statt.



Wilhelm Gustloff wenige Monate vor seiner Ermordung mit Kameraden aus der Schweiz (im weißen Hemd) beim Reichsparteitag in Nürnberg.

Erste Tagung der Landesbauernschaft Weser-Ems... Grundrindliche Ausführungen über Nahrungs- und Futtermittelwirtschaft.

Am Mittwoch fand in Oldenburg die erste Tagung der ab 1. April dieses Jahres als solche in Erscheinung tretenden Landesbauernschaft Weser-Ems statt.

Landesbauernführer Groenewald begrüßte die Tagungsteilnehmer und betonte zu Beginn seiner Ausführungen, daß eine der wichtigsten Aufgaben des Reichsbauernführers immer die sei, die Volksernährung sicherzustellen.

Die Landesbauernschaft Weser-Ems wurde in seine einzelnen örtlichen Gebilde wieder erkennen, sondern nur noch eine „Einheit“: den Mann Weser-Ems.

Reichsgruppenleiter III Dr. Rortz sprach dann ausführlich zur Sicherstellung der Ernährung des Volkes im Rahmen des Vierjahresplans.

Diplomatenempfang beim Führer... Der Führer und Reichsführer gab am Mittwoch in Oldenburg bei dem hochbegünstigten Reichsführer ein Abschiedsessen an dem sämtliche in Berlin anwesenden Reichsführer, Gesandten und Geschäftsträger sowie die Reichsminister, die Oberbefehlshaber des Heeres und der Kriegsmarine, die Staatssekretäre, mehrere Reichsleiter, der Reichsführer der SA, der Reichsführer der SS, der Reichsführer der SA, in denen der Reichsführer der SA mit besonderem Interesse teilnahm.

Stabschef Luhe gratuliert... Stabschef Luhe hat dem Reichspolizeipräsidenten Dr. Dornpörl und dem Reichsinnenminister Dr. Winterer zu ihrer Ernennung zu Reichsministern telegraphisch seine und die Glückwünsche der gesamten SA übermittelt.

Aufruf des Gauleiters Wilhelm Bohle

Berlin, 4. Februar. Ein Jahr ist es her, daß die Kugel eines feigen Juden den Landesgruppenleiter Wilhelm Gustloff niederstreckte. Ein Jahr ist vergangen seit dem 4. Februar 1936, an dem die Auslandsorganisation und mit ihr das nationalsozialistische Auslandsdeutschum einen ihrer Ackersteine verlor.

Als das ganze deutsche Volk mit seinem Führer an der Spitze im letzten Dezember den ersten Wankzug des nationalsozialistischen Auslandsdeutschums in seiner Heimatstadt Schwerin zu Grabe trug, glaubten diejenigen, denen das neue Deutschland im tiefsten Verborgt ist, erlaucht sein zu müssen über die Teilnahme einer ganzen Nation an dem Tod eines einzelnen Deutschen draußen. In diesem Moment begriffen viele, daß das Dritte Reich seine Volksgemeinschaft auf alle erstreckt, die diesem Reich angehören, und sie fühlten darüber hinaus, welches Ansehen ein Mann im neuen Deutschland genießt, der sein Leben fern der Heimat reiflos für sein Vater-

land eingesetzt hatte und dessen Leben nur aus Dienst am Volk und Führer bestand. Es war nicht mehr wie in den vorausgegangenen Jahren der Ohnmacht des Reiches; die Schwäche, die Deutschland viele Jahre verfallen war, schien in vielen Menschen in der Welt die Verhellung veranlaßt zu haben, daß Deutschland sich nicht um seine Bürger jenseits der Grenzen kümmerte. Wilhelm Gustloffs Tod hat diese Ansichten, die eine Verleumdung für jeden Iowenländer Staat darstellten, endgültig beseitigt. Heute weiß man, daß das Reich jedem Bürger den vollen Schutz für Leben und Gut gewährt.

In solcher Trauer gedenken wir auslandsdeutschen Nationalsozialisten heute und ewig unerschütterlichen Kameraden, Wilhelm Gustloff ist Sinnbild geworden für ein Auslandsdeutschum, das um seine selbstverständlichen Rechte jeberzeit freudig zu kämpfen gewillt ist. Sein Tod hat unsere auslandsdeutschen Volksgenossen zu noch überzeugteren Nationalsozialisten gemacht. Die heilige Verpflichtung, die uns sein Sterben auferlegt, ist uns im Leben für Deutschland die große Mahnung. An diesem Jahrestag empfinden wir in herzlichster Verbundenheit mit unserer Parteigenossin Hedwig Gustloff, daß die Auslandsdeutschen in Treue zu Führer und Reich leben können, weil Wilhelm Gustloff ihr für sein Leben gab.

Ernst Wilhelm Bohle

Künstler im Braunschweig der SA.

Stabschef Luhe im ersten Kameradschaftslager in Bertha

Berlin, 3. Februar. Stabschef Luhe besichtigte am... wie NSD, berichtet, das Berliner Kameradschaftslager in Bertha.

Stabschef Luhe, der sich mit den SA-Männern über die Weibchen eingehend unterhielt, gab den Kameraden die Parole, die schwerer, aber gerade deswegen nützliche Mahnung, und Prüfungsgeld ihrer Kämpfer um den SA-Männern, die hier mit dem politischen Kampf zu tun haben.

der Kunst Saal in Thüringen, deren Um- und Umpfaltung zu einem Szenarium der Kameradschaft, im Modell natürlich nur, als eine architektonische und bildnerische Aufgabe für diesen Kreis gestellt war. Es galt hier, eine Tradition und alte Form einzubringen in den neuen Gedanken und aufgehen zu lassen in einer großen, für das feinsinnige Braunschweiger und Jertierung aller Asten beabsichtigt ist.

Der älteste SA-Mann gestorben... München, 3. Februar. Am Mittwoch früh starb in München der älteste SA-Mann Deutschlands, Ehrenführer Georg Müller, im Alter von 94 Jahren.

Ein kämpfer... Im folgenden geben wir einige markante Lebenszüge des Reichsleiters Wilhelm Gustloff wieder, die von seinen Freunden und Kameraden Walter Schindler-Schöner niederschrieben wurden.

Am 4. Februar 1906, also vor einem Jahr, wurde der feige jüdische Mörderhand des Landesgruppenleiters Gustloff, Wilhelm Gustloff, seit einem Jahr schon ruht er in der Heimat, wo ihm sein Heimatgut in Schwerin eine würdige Rast bereitet.

Am 4. Februar 1906, also vor einem Jahr, wurde der feige jüdische Mörderhand des Landesgruppenleiters Gustloff, Wilhelm Gustloff, seit einem Jahr schon ruht er in der Heimat, wo ihm sein Heimatgut in Schwerin eine würdige Rast bereitet. Das oben am Ende des Schwertes Sess unter deutschen Buchen und Eichen steht ein gewaltiger Findling seine Urne. Nur das Kaufen des Bleides und die erhabene norddeutsche Landschaft sprechen zu dem Betrachter, der sich ergötzen diesem Ort nähert. — Gemäß, was menschliche Liebe und Verehrung erkennen, was menschliche Hände schaffen konnten, ist geschöner, um dem gefallenen Seiden eine würdige Rast zu bereiten. Und doch ist kein schönstes Denkmal der Zeit, der nun für die Ewigkeit seine Asche an die Heimatlande bindet, nicht der tote Stein mit der Signatur, sondern das Andenken, das alle ihm bewahren, die ihn kannten, die Kraft, die alle, die mit ihm zusammen kämpften, aus ihm schöpfen, die tiefe Dankbarkeit, die nie ermüdet, die keine Hilfe erlitten, ihm für immer bewahren werden.

Für das Leben Wilhelm Gustloffs gibt es eigentlich kein besseres Zeugnis, als das der Gegner selbst. Nicht einmal die jüdische Journalistin hat es fertiggebracht, den Heiligen Frieden auf dem Lebensbild dieses Kampfers für Führer und Volk zu erben. Sein Leben war oben nur Aufopfern, Sorgen und Mühen für andere, und wohl selten ist das Wesen und die Art eines Menschen so geeignet gewesen, Sorgen und Mühen zu streuen, Kraft und Freude zu spenden. Willkürer zu geminnen, als das Wesen Wilhelm Gustloffs.

„Wenn einer von uns müde wird, der andere für ihn wacht, wenn einer von uns zweifeln soll, der andere gläubig laßt, wenn einer von uns fallen soll, der andere steht für zwei, denn jedem Kämpfer gibt ein Gott den Kameraden bei.“

Diese Worte Herbert Mengels waren sein Lieblingszitat, und nach diesen Worten hat er gelebt, geliebt, gekämpft. Neben fanatischer leidenschaftlicher Liebe und Treue zu Volk und Führer füllte die SA mit der Pflicht für Führer und Volk zu erben. „Der Vater der Reichsdeutschen in der Schweiz“ wurde er genannt. Kann einem Willen und Sorgen für andere ein besseres Denkmal gesetzt werden? Keine Stunde war ihm zu spät, kein Weg zu weit, wenn es galt, einem Volksgenossen zu helfen. Sein gläubiges Leben, das so ganz aus der Liebe seines Volkes und seinen Kameraden bestand, hat manch verzögerten und frohen Lebenslauf, hat manch verzögerten und frohen Lebenslauf wieder aufgezogen und ihm mit neuer Kraft, mit neuem Lebensmut erfüllt. Ein Mann wie Wilhelm Gustloff tat nichts halb. Unermüdet jagte er auch Material für die Kugel, die hilfsbedürftig zu ihm kamen, und deren waren in der Schweiz nicht wenige. Durdurchgesehen verbrachte er Freizeiten, Arbeitszeiten einen Arbeitspaß, Sunagrische oder fast, freizeitlebte er. So ist es natürlich, daß ihm das Wirtshaus der SA der Deutschen Völker besonders am Herzen lag, konnte sich doch hier seine Hilfsbereitschaft, Kameradschaft und Volksverbundenheit am besten auswirken. Unermüdet sammelte er seine Kameraden, Arbeitsstunden und Arbeitsmittel, unermüdet sammelte er seine Kameraden auf, unermüdet sammelte er seine Kameraden auf, unermüdet sammelte er seine Kameraden auf.

Ein Besondere aus Gaden hatte es in sich. Lange Freizeiten angehängt und seine Kameraden, wenn es ein Stück und Dank eintraf, dann trübte Freude aus seinem Leben, und mit doppelter Kraft und Arbeitsfreudigkeit ging er wieder an Werk. „Wirds für mich, alles für andere!“

Es war ihm bitter erst um das Winterfest, und so wie er selbst kein ganzes Leben und seine Kameraden, wenn es ein Stück und Dank eintraf, dann trübte Freude aus seinem Leben, und mit doppelter Kraft und Arbeitsfreudigkeit ging er wieder an Werk. „Wirds für mich, alles für andere!“

Am 100. Geburtstag des Reichsleiters, ein

3000 Landdienstler in



Frachtenmarkt (Täglicher Londoner Bericht der 'Bremer Zeitung') Bemerkenswert von dem Frachtenmarkt ist das lebhafteste Verhalten...

Winter-Schluss-Verkauf bis 6. Februar 1937 Donnerstag - Freitag - Sonnabend Noch drei Tage... für besonders günstige Einkaufsgelegenheiten u. Neueste Stallmann & Harder

Lehmann & Co. Schüsselkorb. Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben...

160 Gramm Seife Kalk. Gestohlen bei Frau Lässig! 160 Gramm gute Seife durch 10 Gramm Kalk in 100 Liter Leitungswasser vernichtet!









Börsen-Berichte

Hamburg - Renten freundlich

Am 3. Februar. Das Gesamtbild der Börsen war hinsichtlich der Kursgestaltung und des Geschäftsaufwands kaum von dem Vor- abe abzuweichen. In den Börsennotierungen...

Reniten fest

Hannover, 3. Februar. Am Aktienmarkt waren die Umsätze nur klein bei kaum veränder- ten Kursen. Lindener Aktien-Berliner waren...

Uneinheitlich

Berlin, 3. Februar. Fehlende Aufträge der Bauhandwerker und als Folge davon mangelnde Unternehmungslust beim berufstätigen Bauhandwerker...

Am Kassamarkt verhalten Bankknoten meist

Am Kassamarkt verhalten Bankknoten meist am 3. Februar. Die Deutsche Reichsbank...

Dollar = 2,49 (2,49) RM.

Englisches Pfund = 12,005 (12,105) RM.

Reichsbankdiskont 4%

Reichsbankdiskont 4%. Die Reichsbank hat den Diskontsatz auf 4% festgesetzt.

Still

Frankfurt, 3. Februar. Zu Beginn der Abend- börsen kam der Handel nur zögerlich in Gang.

Hansetische Wertpapierbörse

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Deutsche Reichsbank, Industrie-Aktien) and Price/Value.

Niedersächsische Börse

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Kommunalverträge, Industrie-Aktien) and Price/Value.

Industrie-Obligationen

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Deutsche Reichsbank, Industrie-Obligationen) and Price/Value.

Industrie-Aktien

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Rheinisch-Westfälische, Industrie-Aktien) and Price/Value.

Berliner Börse

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten) and Price/Value.

Fest

New York, 3. Februar. Trotz gelegentlicher Gewinnrücknahmen war die Stimmung überwegend fest.

Berliner Devisenkurs

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Devisen, Aktien) and Price/Value.

Devisen-Schlusskurse des Auslandes

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Devisen, Aktien) and Price/Value.

Der Següterverkehr

Der Següterverkehr der wichtigeren deutschen Seehäfen im November 1936.

Berliner Börse

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten) and Price/Value.

Kommunal-Obligationen

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Kommunal-Obligationen) and Price/Value.

Staatsanleihen

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Staatsanleihen) and Price/Value.

Industrie-Obligationen

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Industrie-Obligationen) and Price/Value.

Industrie-Aktien

Table with 2 columns: Instrument (e.g., Industrie-Aktien) and Price/Value.

Stapelalt eines Wallingers

Am 3. Februar. Ein Stapelalt eines Wallingers...

Totalverluste

Die Gesamtzahl der im November 1936 durch Totalverluste erlittenen Schiffe...

Konkurse

Baden-Baden. Max. Hotelier Hermann Philipp Zoller...

Verteilungsverfahren

Beauftragt: Attorneys: Dr. Schulhaus & Richter.

Anziehende Raten

Die See- und Binnenschiffahrtsfrachten im Dezember 1936.

Die auf den Seefrachtmärkten seit August 1936 anhaltende Aufwärtsbewegung der Raten...

Antwerpens Seeschiffsverkehr

Antwerpen, 3. Februar (Elzenborich). Der Seeschiffsverkehr des Antwerpener Hafens hat im Januar...

Danzigs Seeschiffsverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Gegen das Jahr 1935 sind im vergangenen Jahr 5400, also 949 Schiffe mehr eingelaufen...

Danzigs Güterverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Die Aufschwung der Einfuhr erreichte 453.156 t gegen 778.467 t im Vorjahre.

Hochwasserzeiten

Datzen. Bremen: St. Vespertag. Bremerhaven: 5. Februar.

Wiederan-Zuschüsse

Datzen. Münster: 2. Februar. Hamburg: 1. Februar.

Fortlaufende Notierungen

Large table with multiple columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten, Obligationen) and Price/Value.

Stapelalt eines Wallingers

Am 3. Februar. Ein Stapelalt eines Wallingers...

Totalverluste

Die Gesamtzahl der im November 1936 durch Totalverluste erlittenen Schiffe...

Konkurse

Baden-Baden. Max. Hotelier Hermann Philipp Zoller...

Verteilungsverfahren

Beauftragt: Attorneys: Dr. Schulhaus & Richter.

Anziehende Raten

Die See- und Binnenschiffahrtsfrachten im Dezember 1936.

Die auf den Seefrachtmärkten seit August 1936 anhaltende Aufwärtsbewegung der Raten...

Antwerpens Seeschiffsverkehr

Antwerpen, 3. Februar (Elzenborich). Der Seeschiffsverkehr des Antwerpener Hafens hat im Januar...

Danzigs Seeschiffsverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Gegen das Jahr 1935 sind im vergangenen Jahr 5400, also 949 Schiffe mehr eingelaufen...

Danzigs Güterverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Die Aufschwung der Einfuhr erreichte 453.156 t gegen 778.467 t im Vorjahre.

Hochwasserzeiten

Datzen. Bremen: St. Vespertag. Bremerhaven: 5. Februar.

Wiederan-Zuschüsse

Datzen. Münster: 2. Februar. Hamburg: 1. Februar.

Fortlaufende Notierungen

Large table with multiple columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten, Obligationen) and Price/Value.

Stapelalt eines Wallingers

Am 3. Februar. Ein Stapelalt eines Wallingers...

Totalverluste

Die Gesamtzahl der im November 1936 durch Totalverluste erlittenen Schiffe...

Konkurse

Baden-Baden. Max. Hotelier Hermann Philipp Zoller...

Verteilungsverfahren

Beauftragt: Attorneys: Dr. Schulhaus & Richter.

Anziehende Raten

Die See- und Binnenschiffahrtsfrachten im Dezember 1936.

Die auf den Seefrachtmärkten seit August 1936 anhaltende Aufwärtsbewegung der Raten...

Antwerpens Seeschiffsverkehr

Antwerpen, 3. Februar (Elzenborich). Der Seeschiffsverkehr des Antwerpener Hafens hat im Januar...

Danzigs Seeschiffsverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Gegen das Jahr 1935 sind im vergangenen Jahr 5400, also 949 Schiffe mehr eingelaufen...

Danzigs Güterverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Die Aufschwung der Einfuhr erreichte 453.156 t gegen 778.467 t im Vorjahre.

Hochwasserzeiten

Datzen. Bremen: St. Vespertag. Bremerhaven: 5. Februar.

Wiederan-Zuschüsse

Datzen. Münster: 2. Februar. Hamburg: 1. Februar.

Fortlaufende Notierungen

Large table with multiple columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten, Obligationen) and Price/Value.

Stapelalt eines Wallingers

Am 3. Februar. Ein Stapelalt eines Wallingers...

Totalverluste

Die Gesamtzahl der im November 1936 durch Totalverluste erlittenen Schiffe...

Konkurse

Baden-Baden. Max. Hotelier Hermann Philipp Zoller...

Verteilungsverfahren

Beauftragt: Attorneys: Dr. Schulhaus & Richter.

Anziehende Raten

Die See- und Binnenschiffahrtsfrachten im Dezember 1936.

Die auf den Seefrachtmärkten seit August 1936 anhaltende Aufwärtsbewegung der Raten...

Antwerpens Seeschiffsverkehr

Antwerpen, 3. Februar (Elzenborich). Der Seeschiffsverkehr des Antwerpener Hafens hat im Januar...

Danzigs Seeschiffsverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Gegen das Jahr 1935 sind im vergangenen Jahr 5400, also 949 Schiffe mehr eingelaufen...

Danzigs Güterverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Die Aufschwung der Einfuhr erreichte 453.156 t gegen 778.467 t im Vorjahre.

Hochwasserzeiten

Datzen. Bremen: St. Vespertag. Bremerhaven: 5. Februar.

Wiederan-Zuschüsse

Datzen. Münster: 2. Februar. Hamburg: 1. Februar.

Fortlaufende Notierungen

Large table with multiple columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten, Obligationen) and Price/Value.

Stapelalt eines Wallingers

Am 3. Februar. Ein Stapelalt eines Wallingers...

Totalverluste

Die Gesamtzahl der im November 1936 durch Totalverluste erlittenen Schiffe...

Konkurse

Baden-Baden. Max. Hotelier Hermann Philipp Zoller...

Verteilungsverfahren

Beauftragt: Attorneys: Dr. Schulhaus & Richter.

Anziehende Raten

Die See- und Binnenschiffahrtsfrachten im Dezember 1936.

Die auf den Seefrachtmärkten seit August 1936 anhaltende Aufwärtsbewegung der Raten...

Antwerpens Seeschiffsverkehr

Antwerpen, 3. Februar (Elzenborich). Der Seeschiffsverkehr des Antwerpener Hafens hat im Januar...

Danzigs Seeschiffsverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Gegen das Jahr 1935 sind im vergangenen Jahr 5400, also 949 Schiffe mehr eingelaufen...

Danzigs Güterverkehr

Danzig, 3. Februar (Elzenborich). Die Aufschwung der Einfuhr erreichte 453.156 t gegen 778.467 t im Vorjahre.

Hochwasserzeiten

Datzen. Bremen: St. Vespertag. Bremerhaven: 5. Februar.

Wiederan-Zuschüsse

Datzen. Münster: 2. Februar. Hamburg: 1. Februar.

Fortlaufende Notierungen

Large table with multiple columns: Instrument (e.g., Aktien, Renten, Obligationen) and Price/Value.







